



lab-newsletter 16.12.2005

Labor-EDV auf neuestem Stand:

Validierung und Befundausgabe

Die Erweiterung unserer Labor-EDV wurde nach umfangreichen Arbeiten in der vergangenen Woche abgeschlossen, sodaß die neuen Funktionen nun auch zum Vorteil für Sie eingesetzt werden können. Die wesentlichen Neuerungen sind ein Hochverfügbarkeitssystem (Ausfallsicherheit seitens der Server-Hardware), das neue Befund-Layout und ein Validierungsmodul.

**Die Änderungen am Befund-Layout** sind auf den ersten Blick zu sehen:

- Der **Farblaserdruck** liefert Ihnen eine konstante gute (und kopierbare) Druckqualität.
- Der Einsatz der Farben wurde reduziert aufs wesentliche: schwarz sind alle Haupteinträge wie Parameter und Ergebnisse, rot markiert wie bisher schon die pathologischen Laborwerte, Grautöne werden für alle zusätzlichen Informationen verwendet, so Festtexte zum Befundergebnis und freie Texte zur Befundinterpretation (früher in blau oder grün gefasst).
- Zusätzlich kann jetzt das **Abnahmedatum** der Proben eingetragen werden: Sie sollten es in wichtigen Fällen auf dem Auftrag vermerken, wenn es um die zeitliche Zuordnung der Ergebnisses geht, so bei mikrobiologischen Proben, Blutkulturen, Tagesprofilen, Stimulationstests etc.
- Alle Endbefunde tragen jetzt den **elektronischen Validierungsvermerk**.

**Was bedeutet der Validierungsvermerk für Sie ?**

Die Qualitätsnorm, nach der wir akkreditiert sind, fordert, dass die ärztliche Validierung des labormedizinischen Untersuchungsbefundes auch elektronisch nachvollziehbar sein muß. Diese Befund-Validierung gehört natürlich schon immer zu den Kern-Aufgaben des Laborarztes und wurde bisher mit einer Fußzeile und meiner Unterschrift auf dem Befund dokumentiert.

Das Validierungs-Modul unserer Labor-EDV ermöglicht jetzt die Validierung, Kommentierung und Befundfreigabe des Befundes am Bildschirm, noch bevor der Befund gedruckt wird. Was ist dabei wichtig für Sie ?

- **Endbefunde** sind stets ärztlich validiert und tragen diesen Vermerk.
- **Befunde ohne Validierungsvermerk** sind Teil- oder Vorab-Befunde. Sie haben damit zwangsläufig vorläufigen Charakter - gültig ist stets der validierte Endbefund in seiner Gesamtheit (auf dem Weg vom Teil- zum Endbefund können sich wichtige Änderungen ergeben).
- Auch **vorab gefaxte Teilbefunde** müssen nicht vom Laborarzt validiert sein und dürfen in dringenden Fällen von autorisierten Mitarbeitern meines Labors ausgelöst werden.

**Befundausgabe in 3 Arten – was lässt sich reduzieren ?**

Die meisten unserer Einsender-Praxen erhalten jetzt Befunde auf 3 verschiedene Arten: als gedruckten Befund, als LDT und in wichtigen Fällen als Fax. Auf die Druckform darf aus juristischen Gründen auch bei Nutzung des LDT nicht verzichtet werden. Der **Labordatentransfer** umfasst alle Befunde, auch Teilbefunde. Er wird jetzt zu 3 Zeiten am Arbeitstag ausgelöst: Mittags gegen 12.00 bis 12.30 Uhr, nachmittags gegen 16.00 Uhr and abends nach Tages-Abschluß gegen 19.00 Uhr. Sie können also bereits nachmittags oder abends Befunde vom gleichen Tag abrufen.

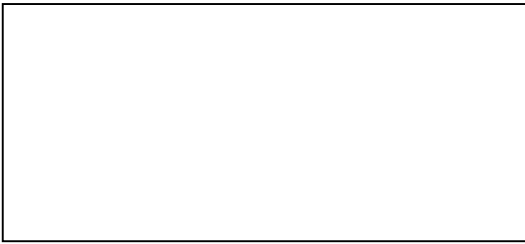
Wir würden gern den **Faxversand von Befunden besser Ihren Bedürfnissen anpassen**. Bisher werden gefaxt: mikrobiologische Ergebnisse, Medikamentenspiegel und weitere kritische Laborwerte, die eine schnelle Aktion des Arztes verlangen. Sie können bestimmen, dass Sie Faxe nur von „Notfall-Parametern“ in kritischen Konzentrationen erhalten, so z.B. Herzmarker wie Troponin und CK-MB, Digoxin, Hämoglobin, Thrombozyten etc. Wenn Sie den LDT nutzen, können Sie u.U. auf Faxe verzichten. Bitte treffen Sie Ihre Wahl auf der umseitigen Rückantwort und lassen uns diese. Auf den Druck von **Teilbefunden** werden wir bis auf weiteres verzichten, Nutzer des LDT sehen auch jeden Teilbefund tagesaktuell „in Echtzeit“ in ihrer Mailbox.

Die Praxen unter unseren Einsendern, die den LDT noch nicht nutzen, möchten wir hier nochmals ermuntern, diese komfortable und sichere Form der Befundübermittlung und –Einspeisung in die Praxis-EDV zu wählen. Auf meiner Website [www.labor-schoen.de](http://www.labor-schoen.de) finden Sie unter „Praxis-Seite / LDT“ alle erforderlichen Informationen dazu, auch das Antragsformular für die Einrichtung (Kosten werden von uns getragen). Abschließend möchte ich meine Bitte wiederholen: Nutzen auch Sie den **elektronischen Newsletter-Versand**, der mit meiner neuen Homepage eingerichtet wurde. Das erspart uns den Ausdruck und die Verteilung der Labor-Informationen wie dieses Rundbriefes. Das Newsletter-Modul lässt sich einfach auf meiner Website abonnieren. Einmal bestellt, erhalten Sie alle Laborinformationen automatisch als e-mail (Anhang).

Dr.E.Schön

16.12.2005

Praxis-Stempel



Bitte ankreuzen:

- Ich verzichte auf Faxbefunde
- Ich möchte Faxbefunde nur bei Notfallparametern in kritischen Konzentrationen erhalten
- Ich möchte weiterhin mikrobiologische Befunde als Fax vorab erhalten
- Ich überlasse dem Laborarzt die Entscheidung, ob ein Befund vorab gefaxt wird